



**NetzwerkHilfe**  
Ehrenamt in Kirche & Gemeinde

## Pressemitteilung

Maxdorf, 04.12.2017

### **Auszeichnung der Staatskanzlei für das NetzwerkHilfe Maxdorf**

Am 1. Dezember wurde im Rahmen einer Feierstunde in Mainz der Brückenpreis 2017 in der Kategorie "Bürgerschaftliches Engagement in Kommunen" von Frau Ministerpräsidentin Malu Dreyer an das NetzwerkHilfe der Verbandsgemeinde Maxdorf verliehen. Der Brückenpreis ist die höchste Ehrenamtsauszeichnung des Landes Rheinland-Pfalz.

In sechs Kategorien wurden in Anwesenheit von mehreren Ministern und Lokalpolitikern im Festsaal der Staatskanzlei unterschiedliche Organisationen des Bundeslandes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Das NetzwerkHilfe hatte sich in der Sektion "Bürgerschaftliches Engagement in der Kommune" beworben und dabei die intensive Zusammenarbeit der Verbandsgemeindeverwaltung mit den ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern in den Fokus gestellt. Dies hob die Ministerpräsidentin in ihrer Laudatio als "besonders erfolgreich" hervor und ging sowohl auf die vielfältige Unterstützung durch die Verwaltung als auch auf die rund 47.000 Arbeitsstunden ein, die das NetzwerkHilfe an ehrenamtlicher Tätigkeit in 2016 geleistet hatte. In der Entwicklung des Netzwerkes, sich heute auch für die einheimische Bevölkerung, bei kleineren Umweltaktionen und in der Zusammenarbeit mit Vereinen zu engagieren, sieht Frau Dreyer die große, integrative Kraft dieser Initiative. Den Willen von Politik, Verwaltung und Ehrenamt, Hand in Hand etwas für die Gemeinde schaffen zu wollen, betrachtet sie als beispielgebend und besonders effektiv.

Im Anschluss an die Preisverleihung bedankte sich der Vorstand, Herr Dr. Rainer Bahnemann, im Namen des Netzwerkes bei der Ministerpräsidentin, ihrem Team und der Jury für die Auszeichnung. Er betonte, wie wichtig dieser Preis für die Bedeutung des Ehrenamtes in der breiten Öffentlichkeit sei. Herr Dr. Bahnemann bedankte sich ferner beim amtierenden Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Herrn Paul Poje, der ehemaligen Bürgermeisterin und Initiatorin der Bürgerinitiative, Frau Marie-Luise Klein, sowie bei den Ortsbürgermeistern Herrn Werner Baumann und Herrn Siegmund Hein, dafür, dass sie stets bereit seien, das NetzwerkHilfe über alle Parteigrenzen hinweg gemeinsam zu unterstützen.

Die Preisverleihungen waren eingebettet in einen musikalischen Rahmen, der von Mitgliedern der Staatsphilharmonie gestaltet wurde. Die Feierlichkeiten endeten mit einem kleinen Imbiss, bei dem man die Gelegenheit hatte, sich mit anderen Organisationen und dem Vertreter des Landkreises, dem 1. Beigeordneten Herrn Manfred Gräf, auszutauschen.

Ein kleiner Schritt für Rheinland-Pfalz, aber ein großer Schritt für Maxdorf, so hieß es am Ende scherzhaft in der Delegation. Alle, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Ehrenamtlichen des Vereins und die Bürger und Bürgerinnen könnten mit Recht stolz auf diesen besonderen und wichtigsten Ehrenamtspreis des Landes sein. Der würdige Rahmen und eine authentische und herzliche Ministerpräsidentin unterstrichen dies.



**NetzwerkHilfe**  
Ehrenamt in Kirche & Gemeinde

## Pressemitteilung



Bild vlnr: Herr Paul Poje, Herr Heiko Beckmann, Frau Sylvia Golfier, Frau MP Malu Dreyer, Herr Nico Petruch, Frau Marie-Claire Peters, Frau Beate Schmidt, Herr Dr. Rainer Bahnemann, Kreisbeigeordneter Herr Manfred Gräf